



Stadt Boizenburg/Elbe

Niederschrift

öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Finanzausschusses

Sitzungstermin: **Dienstag, den 28.08.2012**
Sitzungsbeginn: **18:30 Uhr**
Sitzungsende: **19:45 Uhr**
Ort, Raum: **Rathaus, Rathaussaal (EG)**

Sitzungsnummer: **FA/005/2012**

Anwesend sind:

Vorsitz

Frau Maike Pohlmann

Stadtvertreter/in

Herr Heino Kühl

Herr Gregor Kutzner

Herr Wolfgang Mieck

sachkundige/r Einwohner/in

Herr Lutz Alexander

Herr Torsten Anwand

Herr Marko Schultz ab 19:20 Uhr, TOP 14

Verwaltung

Frau Karin Corinth

Herr Jörn Pamperin

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung durch die Vorsitzende
- 2 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3
- 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 4 Genehmigung der Tagesordnung
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Genehmigung der Niederschrift vom 05.06.2012
- 7 Finanzstatus, wesentliche Abweichungen vom Haushalt
- 8 Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe (Zuschuss LVG)
- 9 Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe (Tausch Multicar Bauhof)
- 10 Bericht der Verwaltung
- 17 Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe (Druck Personalausweise, Reisepässe)

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 Eröffnung der Sitzung durch die Vorsitzende**
Frau Pohlmann eröffnet die um 18.30 Uhr die Sitzung des Finanzausschusses und stellt die form- und fristgerechte Ladung fest.
- zu 2 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3**
- | | | |
|--------|-----------|-------|
| TOP 14 | 060/12/30 | 6/0/0 |
| TOP 15 | 072/12/10 | 5/0/1 |
| TOP 16 | 071/12/30 | 6/0/0 |
- zu 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit**
Der Ausschuss ist durch sechs Mitglieder vertreten. Herr Schultz ist ab 19.20 Uhr, (TOP 14) anwesend.
- zu 4 Genehmigung der Tagesordnung**
TOP 17, Nr. 118/12/30 wird nach TOP 9 behandelt, TOP 10 nach TOP 7.
Die Tagesordnung lautet wie folgt:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung durch die Vorsitzende
- 2 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V
- 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 4 Genehmigung der Tagesordnung
- 5 Einwohnerfragestunde
- 6 Genehmigung der Niederschrift vom 05.06.2012
- 7 Finanzstatus, wesentliche Abweichungen vom Haushalt
- 10 Bericht der Verwaltung
- 8 Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe (Zuschuss LVG)
Vorlage: 073/12/30/1
- 9 Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe (Tausch Multicar Bauhof)
Vorlage: 115/12/30
- 17 Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe (Druck Personalausweise, I)
Vorlage: 118/12/30

Nicht öffentlicher Teil

- 11 Verkauf von Grund und Boden
hier: Gothmann
Vorlage: 102/12/30

- 12 Verkauf von Grund Boden
hier: Klingbergstraße
Vorlage: 103/12/30
- 13 Vergabe eines Erbbaurechtes
hier: Schwartow
Vorlage: 104/12/30
- 14 Verkauf von Grund und Boden
hier: Weg der Jugend
Vorlage: 105/12/30
- 15 Verkauf von Grund und Boden
hier: B-Plan 12
Vorlage: 109/12/30
- 16 Anfragen und Mitteilungen

Abstimmungsergebnis: 6/0/0

zu 5 Einwohnerfragestunde

Herr Knaak fragt nach dem Internetauftritt der Stadt Boizenburg. Er vermisst Hinweise auf Veranstaltungen der Stadt Boizenburg, wie z.B. dem Weinfest. Herr Pamperin sagt, dass die Pflege des Internetauftrittes im Zuge der Stellenbeschreibungen neu vergeben wird. Er wird den Hinweis an den zuständigen Fachbereich weiterleiten.

zu 6 Genehmigung der Niederschrift vom 05.06.2012

Abstimmungsergebnis: 6/0/0

zu 7 Finanzstatus, wesentliche Abweichungen vom Haushalt

Herr Pamperin erläutert den vorgelegten Kennziffernspiegel

zu 8 Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe (Zuschuss LVG)

Vorlage: 073/12/30/1

Herr Alexander fragt, wie hoch die Minderausgabe bei der Kreisumlage ist. Herr Pamperin sagt ca. 14 T€.

Herr Kühl fragt, ob es einen Vertrag gibt. Herr Pamperin sagt, dass es nach dem Treffen mit der LVG und den Fraktionsvorsitzenden im Rathaus ein Protokoll gab, dem nicht widersprochen wurde. Danach ist kein Vertrag vorgesehen, sondern die Vorgehensweise gemäß Darstellung im Sachverhalt.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe genehmigt eine außerplanmäßige Aufwendung für die Zahlung eines Zuschusses an die Ludwigsluster Verkehrsgesellschaft mbH, Hagenow, in Höhe von 2.400 € (Produktkonto 54700000.54151000).

Die Deckung erfolgt durch Minderaufwendungen für die Kreisumlage (61100000.54421000).

Abstimmungsergebnis: Ergänzung : vorbehaltlich eines abzuschließenden Vertrages 6/0/0

zu 9

Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe (Tausch Multicar Bauhof)

Vorlage: 115/12/30

Frau Pohlmann ist der Meinung, dass die Anschaffung eines neuen Fahrzeuges besser wäre. Herr Pamperin sagt, dass ein neues Fahrzeug ca. 65 T€ kostet. Herr Kutzner fragt, warum unbedingt ein Multicar angeschafft werden soll. Herr Kühl sagt, dass er schon dem Kauf damals nicht zugestimmt hat.

Herr Pamperin sagt, dass das Fahrzeug generalüberholt war. Man konnte nicht von diesen Mängeln ausgehen. Herr Kühl betrachtet diese mehrfache kostenfreie Reparatur skeptisch. Herr Anwand ist der Auffassung, dass sich ein Fachmann/Gutachter das Fahrzeug ansehen sollte.

Frau Pohlmann sagt der Käufer hat jetzt das Recht auf Wandlung, Minderung oder Rückabwicklung.

Herr Pamperin sagt, man ist jetzt an einen Punkt angelangt, an dem entschieden werden muss, wie weiter verfahren wird. Eine Finanzierungsquelle bzw. Deckungsquelle für ein neues Fahrzeug ist vorhanden. Mit den zusätzlichen Städtebaumitteln ist nicht gerechnet worden (900 T€). Ausgehend davon, dass ein neues Fahrzeug 65 T€ kostet, für die Rücknahme von 27 T€ ausgegangen wird, bleibt noch ein Betrag in Höhe von 38 T€ zu finanzieren.

Die Ausschussmitglieder sprechen sich auch dafür aus, dass ein neues Fahrzeug zweckentprechend ausgestattet sein soll.

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss stimmt der Wandlung des Multicar M 26, Baujahr 2000, in ein Gebrauchtfahrzeug Multicar M 26, Baujahr 2007, zu. Die Finanzierung der außerplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 44.030,- € im PSK 11403000 07190000 erfolgt durch investive Mehreinzahlungen im PSK 11403000 07190000 in Höhe von 27.370,- € sowie investive Minderausgaben im PSK 62300000 12291000.

Abstimmungsergebnis:

Empfehlung des FA: Die vorgeschlagene Wandlung wird nicht empfohlen. Der Vertrag wird rückabgewickelt. Ein neues Fahrzeug bis max. 65 T€ wird entsprechend den Betriebshofkriterien/Einsatzerfordernissen des Bauhofes angeschafft. 5/1/0

zu 10

Bericht der Verwaltung

Herr Pamperin sagt, dass zum 01.08.2012 durch den Bürgermeister eine Haushaltssperre ausgesprochen wurde.

Die Ursache lag in der hinter dem Plan liegenden Gewerbesteuer. Während dieser Zeit waren nur Leistungen, zu denen die Stadt rechtlich verpflichtet war und die Weiterführung notwendiger unaufschiebbarer Aufgaben möglich. Auf der Sondersitzung der Stadtvertretung am 16.08.2012 wurde beschlossen, die Sperre aufzuheben. Der Bürgermeister hat dem nicht widersprochen.

An Erträgen fehlen laut Hochrechnung auf Jahresbasis ca. 260 T€. Durch die Altersteilzeit ergeben sich nicht zahlungswirksame Erträge von 140 T€. So dass insgesamt 400 T€ an Einzahlungen fehlen.

Weiter berichtet Herr Pamperin über ein Kofinanzierungsprogramm MV.

Durch Förderung kann der kommunale Eigenanteil auf 50 Prozent gesenkt werden, sofern es einen Drittfinanzierer (Bund, Land oder EU) gibt, die Steuerkraft unterdurchschnittlich ist und die Realsteuerhebesätze dem Landesdurchschnitt entsprechen.

Der Antrag wurde für die Bahnhofstraße gestellt. In 2009 und 2010 erfüllt die Gemeinde das Kriterium, als steuerschwache Gemeinde zu gelten. Die Hebesät-

ze liegen leicht unter dem Durchschnitt des Landes. Der Vergaberat tagt demnächst. 300 T€ wurden als Förderung beantragt.

Herr Pamperin spricht die Essenversorgung in der Rudolf-Tarnow-Schule an. Der derzeitige Essenraum ist zu klein. Er ist für 30-35 Schüler ausgelegt. Durch die fünften und sechsten Klassen essen jetzt 60-70 Schüler Mittag. Insgesamt sind es 100-120 Esser.

Der SKS hat sich bereits die Örtlichkeiten angesehen. Vorgeschlagen wurde im Foyer der Sporthalle die Möglichkeit zur Essenausgabe zu schaffen, entsprechend den Erfordernissen des Essenanbieters und den Hygienevorschriften. Hierzu muss eine zeitnahe Entscheidung getroffen werden. Man geht von mindestens 10 T€ an Umbaukosten aus (erste unverbindliche Schätzung).

Herr Pamperin legt eine aktuelle Stundungsliste vor.

zu 17 Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe (Druck Personalausweise, Reisepässe)
Vorlage: 118/12/30

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt eine überplanmäßige Ausgabe für die Begleichung von Rechnungen der Bundesdruckerei in Höhe von 16.000,- € (Produktsachkonto –PSK- 12209000 52926000).

Die Mehraufwendungen werden durch Mehreinnahmen von Gebühren für die Ausstellung von Personaldokumenten im PSK 12209000 43110000 gedeckt.

Abstimmungsergebnis: 6/0/0

Für die Richtigkeit:

Datum: 31.08.12

Karin Corinth
Protokollführerin

Maike Pohlmann
Ausschussvorsitzende